



Heilig Kreuz Kamen
Katholische Pfarrgemeinde

Pfarrnachrichten

Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Gebetesanliegen des Papstes im Dezember 2025

Samstag, 06. Dezember – Sonntag, 18. Januar 2026

Flutkatastrophe in Sibolga- dringende Hilfe ist nötig!

INHALT

2

**Flutkatastrophe in Sibolga-
dringende Hilfe ist nötig!**

4

Gebetsvigil mit Papst Leo XIV

Frage 3: Der Ruf des Guten

6

Aktionen

„Licht von „Licht von Bethlehem – Sei Friedensstifter*in!“

Eine adventliche Leine der Hoffnung in unseren Kirchen

8

Rückblicke

- Bekanntmachung der Wahlergebnisse
- Firmung
- Gottesdienst mit Krankensalbung

14

Gottesdienstordnung

18

Veranstaltungen

Sie sind herzlich eingeladen!

22

Terminkalender

23

unsere Hilfsangebote

24

Kompakt - alles Wichtige



Liebe Gemeinde,

mit großer Sorge beobachten wir gerade die schwere Flut Katastrophe, die unsere Patengemeinde in Sibolga und die Insel Nias getroffen hat. Bereits Anfang November erzählte mir Schwester Ingeborg, dass es unaufhörlich regnet, das Meer außergewöhnlich unruhig ist und die Fischer kaum noch hinausfahren können. Doch niemand hatte geahnt, welche Tragödie sich nur wenige Wochen später ereignen würde.

Am 26.11.2025 brachen über Sibolga und Nias sintflutartige Regenfälle herein. Erdrutsche lösten sich, gewaltige Wassermassen rissen alles mit, was ihnen im Weg stand. Brücken und Häuser stürzten ein, ganze Viertel wurden überschwemmt. Viele Menschen haben sich in ihrer Verzweiflung auf die Dächer geflüchtet – die letzten Orte, die ihnen noch Halt bieten.

Die leichten Wellblechhütten, in denen so viele leben,



werden vom Wasser einfach fortgerissen. Strom und Verbindungen sind zusammengebrochen. Hilfe von außen gibt es gerade nicht.

Im Mutterhaus der Franziskanerinnen in Pandan, das ich noch im Mai besucht habe, steht das Wasser meterhoch. Es gibt keinerlei Kontakt zu den Schwestern und Missionaren vor Ort.

In der Nacht zum 27.11.2025 erschütterte zusätzlich ein Erdbeben der Stärke 5,1 den Norden von Nias, und der Vulkan Anak Krakatau stößt dunkle Wolken aus – im schlimmsten Fall droht ein Tsunami.

Schwester Viktrizia, die das Kinderdorf in Gidö leitet, sitzt in Jakarta fest:

- im Moment fliegt kein Flugzeug
- auch Telefone funktionieren nicht.

Sie weiß nicht, wie es „ihren“ Kindern geht. Wir alle hoffen, dass sie durch die Lage des Kinderdorfes in den Bergen in Sicherheit sind.

Liebe Gemeinde,

diese Menschen haben im Augenblick niemanden außer uns. Während bei uns in Katastrophenfällen Hilfswerke sofort bereitstehen, sind die Menschen in den Missionsgebieten gerade vollkommen auf sich allein gestellt.

**Darum bitte ich Sie um Ihre Unterstützung
Bitte helfen Sie, dass die betroffenen Menschen
wieder Hoffnung schöpfen können.**

Ihre Spende ermöglicht:

- **Notunterkünfte**
- **Lebensmittel, Wasser, Medikamente**
- **Wiederaufbau der zerstörten Häuser**
- **Hilfe für das Kinderdorf und die Missionare**

Jede Gabe – ganz gleich wie hoch – bedeutet für die Menschen dort ein Stück Überleben und Zuversicht.

Ich danke Ihnen von Herzen für Ihre Solidarität und Ihr Gebet.

Ihre Marianne Telgmann



Eine Sonderkollekte für Sibolga findet Heiligabend in den Gottesdiensten der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen um 17 und 21 Uhr statt.

Sie können Spenden auch auf das folgende Konto überweisen:

Sibolga Spendenkonto

Stichwort: Hilfe für Sibolga

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrei Heilig Kreuz

IBAN: DE07 3706 0193 1055 0680 26

BIC: GENODED1PAX

Bei Spenden bis 300 Euro reicht es, wenn Sie einen Kontoauszug der Lohnsteuererklärung beilegen, Spenden-quittungen für Barspenden oder für Beträge über 300 Euro werden auf Wunsch ausgestellt. Geben Sie dazu bitte Ihre vollständige Adresse an.



Gebetsvigil mit Papst Leo XIV

Am 02.08.2025 hat Papst Leo im Rahmen eines abendlichen Gottesdienstes (Vigil) die Jugendlichen besucht, die im „Jahr der Hoffnung“ zu einem Jugendtreffen nach Rom gekommen sind. Das Treffen mit dem Papst fand auf dem Uni-Campus Tor Vergata mit einer Million jungen Teilnehmenden statt. In einer Dialogpredigt hat Papst Leo mit den Jugendlichen über Themen nachgedacht, die sie besonders bewegen.

In der letzten, dieser und der nächsten Ausgabe der Pfarrnachrichten möchten wir die Fragen der Jugendlichen und die Antworten des Papstes für Sie veröffentlichen.



Leo PP. XIV



Frage 3 – Der Ruf des Guten

Heiliger Vater, mein Name ist Will. Ich bin 20 Jahre alt und komme aus den Vereinigten Staaten. Ich möchte Ihnen im Namen vieler junger Menschen, die sich in ihrem Herzen nach etwas Tieferem sehnen, eine Frage stellen. Wir fühlen uns zum inneren Leben hingezogen, auch wenn wir auf den ersten Blick als oberflächliche und gedankenlose Generation beurteilt werden. Tief in unserem Inneren fühlen wir uns zum Schönen und Guten als Quellen der Wahrheit hingezogen. Der Wert der Stille

wie in dieser Vigil fasziniert uns, auch wenn sie uns manchmal wegen eines Gefühls der Leere Angst einflößt. Heiliger Vater, ich möchte Sie fragen: Wie können wir dem auferstandenen Herrn in unserem Leben wirklich begegnen und seiner Gegenwart auch inmitten von Prüfungen und Unsicherheiten sicher sein?

Heiliger Vater, wir fragen Sie: Wo finden wir den Mut, um zu entscheiden? Wie können wir mutig sein und das Abenteuer der lebendigen Freiheit leben, indem wir tiefgreifende und bedeutsame Entscheidungen treffen?

Um dieses Heilige Jahr zu verkündigen, veröffentlichte Papst Franziskus das Dokument mit dem Titel *Spes non confundit*, was so viel bedeutet wie: „Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“. In diesem Dokument schrieb er: »Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten« (*Spes non confundit*, 1). In der Bibel bezieht sich das Wort „Herz“ gewöhnlich auf das Innerste eines Menschen, was auch unser Gewissen umfasst. Unser Verständnis davon, was gut ist, spiegelt also wider, wie unser Gewissen von den Menschen in unserem Leben geprägt worden ist: von denen, die gut zu uns gewesen sind, die uns liebevoll zugehört und die uns geholfen haben. Diese Menschen haben dazu beigetragen, euch zum Guten zu erziehen und somit euer Gewissen zu formen, damit ihr in euren täglichen Entscheidungen das Gute sucht.

Liebe junge Menschen, Jesus ist der Freund, der uns immer bei der Bildung unseres Gewissens begleitet. Wenn ihr dem auferstandenen Herrn wirklich begegnen wollt, dann hört auf sein Wort, das das Evangelium des Heils ist. Denkt über eure Lebens-



weise nach und sucht nach Gerechtigkeit, um eine menschlichere Welt aufzubauen. Dient den Armen und bezeugt so das Gute, das wir immer auch von unseren Nächsten empfangen möchten. Seid mit Jesus in der Eucharistie vereint. Betet Christus im Allerheiligsten Sakrament an, der Quelle des ewigen Lebens. Lernt, arbeitet und liebt nach dem Vorbild Jesu, des guten Meisters, der immer an unserer Seite geht.

Bitten wir ihn bei jedem Schritt auf der Suche nach dem Guten: Bleibe bei uns, Herr (vgl. Lk 24,29). Bleibe bei uns, Herr. Bleibe bei uns, denn ohne dich können wir nicht das Gute vollbringen, das wir tun möchten. Du willst unser Bestes, ja, Herr, du bist unser Bestes. Diejenigen, die dir begegnen, möchten auch, dass andere dir begegnen, weil dein Wort ein Licht ist, das heller leuchtet als jeder Stern und selbst die dunkelste Nacht erhellt. Papst Benedikt XVI sagte gern, dass diejenigen, die glauben, niemals allein sind. Mit anderen Worten: Wir begegnen Christus in der Kirche, das heißt in der Gemeinschaft derer, die ihn aufrichtig suchen. Der Herr selbst führt uns zusammen, um eine Gemeinschaft zu bilden, nicht irgendeine Gemeinschaft, sondern eine Gemeinschaft von Gläubigen, die sich gegenseitig unterstützen. Wie sehr braucht die Welt Missionare des Evangeliums, die Zeugen der Gerechtigkeit und des Friedens sind! Wie sehr braucht die Zukunft Männer und Frauen, die Zeugen der Hoffnung sind! Liebe Jugendliche, dies ist die Aufgabe, die der auferstandene Herr einem jeden von uns anvertraut!

Der heilige Augustinus schrieb: »Du selber reizest an, dass dich zu preisen Freude ist, denn du hast uns auf dich hin geschaffen, und ruhelos ist unser Herz, bis es ruhet in dir. ... Ich will dich suchen, Herr, [...], und ich will dich rufen, indem ich an dich glaube« (*Bekenntnisse*, I, 1). In Anlehnung an diese Worte des Augustinus und als Antwort auf eure Fragen möchte ich jeden von euch einladen, zum Herrn zu sagen: „Danke, Jesus, dass du mich gerufen hast. Mein Wunsch ist es, einer deiner Freunde zu bleiben, damit

ich, indem ich dich ganz in meinem Leben annehme, auch ein Wegbegleiter für alle sein kann, denen ich begegne. Gib, o Herr, dass diejenigen, die mir begegnen, dir begegnen, auch durch meine Grenzen und Schwächen hindurch.“ Jedes Mal, wenn wir diese Worte beten und auf den gekreuzigten Herrn schauen, setzen wir unsern Dialog fort, weil unsere Herzen in ihm vereint sein werden. Jedes Mal, wenn wir Christus in der Eucharistie anbeten, werden unsere Herzen mit ihm vereint werden. Mein abschließender Gebetswunsch für euch ist, dass ihr im Glauben standhaft bleibt, mit Freude und Mut!

Und wir können sagen:

„Danke Jesus, dass du uns liebst.

Danke Jesus, dass du uns geliebt hast.

Danke Jesus, dass du uns gerufen hast.

Bleib bei uns, Herr.“



„Licht von Bethlehem – Sei Friedensstifter*in!“

Junge Leute des Netzwerkes go4peace verteilen am Nachmittag des 23.12.2025 (Dienstag) das Licht von Bethlehem in unserer Stadt.



Nach einer kleinen Aussendungsfeier um 15.30 Uhr in der Kirche Hl. Familie, machen sich die Jugendlichen in kleinen Gruppen mit einer Sturmlaterne auf den Weg zu all denen, die gern das Licht von Bethlehem in ihrer Wohnung empfangen möchten. Bei jeder kurzen Begegnung an der Tür zu den Wohnungen, verschenken die Jugendlichen eine Kerze, die am Licht von Bethlehem entzündet wurde.

Wenn Sie das Friedenslicht am 23.12. nachmittags erhalten wollen und in der Zeit von 16 – 18.30 Uhr zu Hause sind, melden Sie sich unter: meinolfwacker@gmx.de oder tragen Sie sich mit ihrem Namen und ihrer Adresse in beiden Kirchen in eine Liste ein.

Wir werden Ihren Vor- und Familiennamen an die Benediktiner der Dormitio-Abtei in Jerusalem weiterleiten. Diese machen sich in der Heiligen Nacht mit Jugendlichen auf den Weg nach Bethlehem und werden für Sie an der Geburtsgrotte Jesu beten. Auch hier in Kamen werden wir in der Nacht in der Christmette um 21 Uhr für Sie beten. So ist das Licht, das Sie empfangen werden, ein leuchtendes Zeichen der Verbundenheit mit Menschen in Israel, in ganz

Europa und hier vor Ort. Melden Sie sich bis Freitag, dem 19.12.24.

Danach können Sie sich das Licht von Bethlehem bis zum 06. Januar 2026 in den Kirchen holen.

Öffnungszeiten

Kirche Heilige Familie:

Zugang nur über den seitlichen Rampenaufgang

Di., 09.30 - 12.00 Uhr

Mi., 09.30 - 12.00 Uhr

Do., 09.30 - 12.00 Uhr

Fr., 09.30 - 12.00 Uhr

Sa., 09.30 - 12.00 Uhr

St. Marien Kaiserau

Do., 09.30 - 12.00 Uhr

Fr., 15.00 - 17.00 Uhr



Eine adventliche Leine der Hoffnung in unseren Kirchen

Am Heiligen Abend des Jahres 2024 hat Papst Franziskus das Heilige Jahr 2025 eröffnet und alle Menschen guten Willens eingeladen, sich als Pilger und Pilgerinnen der Hoffnung zu verstehen. Er öffnete damals die Heilige Pforte des Petersdomes und ließ sich in einem Rollstuhl durch diese Pforte fahren. Mittlerweile hat Papst Franziskus die Pforte der Ewigkeit durchschritten.

Am 29.12.2024 übergab Erzbischof Bentz Jugendlichen des Netzwerkes go4peace im Dom zu Paderborn eine „beachflag“ mit der Aufschrift: „Ort der Hoffnung“. Diese Flagge hat im vergangenen Jahr an vielen Orten gestanden bei vielfältigen Aktivitäten des Netzwerkes go4peace.

Das Heilige Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und wir sind eingeladen, Rückschau zu halten. Charles Péguy (französ. Schriftsteller, 1873 bis 1914) stellt in einem seiner Gedichte die Hoffnung als kleines Mädchen zwischen den beiden großen Schwestern „Glaube“ und „Liebe“ dar.

Von diesem kleinen Mädchen Hoffnung hat Papst Franziskus gehofft, dass sie im Heiligen Jahr alle

mit sich reißt, denn der Glaube sieht nur, was ist, die Hoffnung aber sieht, was sein wird. Die Liebe liebt nur, was ist, die Hoffnung aber liebt, was sein wird.

Wir laden Sie in der Zeit des Advent ein, sich die Frage zu stellen:

Was hat mir in den letzten Wochen / Monaten Hoffnung gegeben?

Teilen Sie Ihre Erfahrung und schreiben Sie sie auf einen der kleinen in den Kirchen Heilige Familie und Sankt Marien ausliegenden Zetteln. Bringen Sie diesen Zettel zum nächsten Gottesdienst mit und postieren ihn mit einer Klammer an der Wäschleine. In der Kirche Heilige Familie finden Sie die Leine in der Nähe der Klagemauer und in der Kirche Sankt Marien im hinteren Kirchenraum. So nähren wir einander mit unseren kleinen Erfahrungen die Flamme der Hoffnung in unseren Herzen.

Meinolf Wacker



Bekanntmachung der Ergebnisse der Wahlen zum Kirchenvorstand und zum Rat der Pfarrei

Die ersten hybriden Gremienwahlen am 08./09. November 2025 im Erzbistum Paderborn sind erfolgreich abgeschlossen. Die Wahlbeteiligung bei der Kirchenvorstandswahl lag bei 7,1%.

Die Beteiligung bei den Wahlen zum Rat der Pfarreien, der erstmalig gewählt wurde, lag bei 6,7%.

Herzlichen Dank an alle, die sich für den Dienst in den Gremien bereit erklärt haben, und an alle Wählerinnen und Wähler, die damit unseren neuen Gremien viel Rückenstärkung verliehen haben.

Wahlergebnis für den Kirchenvorstand

Frau Claudia Rüwald-Eder
Herr Florian Jour
Herr Michael Jour
Herr Roland Borosch
Herr Guido Rüwald
Herr Helmut Riedner
Herr Andre Ceschinski
Herr Björn Binder

Wahlergebnis für den Rat der Pfarrei

Frau Monika Köhn
Frau Emilia Sokol
Frau Magdalene Meschede
Herr Norbert Baumert
Frau Paulina Garczorz
Frau Marie Vornholt
Herr Dr. Wolfgang Vornholt
Herr Harald Wojkowski
Frau Silvia Capellino
Herr Thorsten Rabe
Frau Maria Fuhrmanek
Frau Birgit Lübke

Auf gute Zusammenarbeit!
Pfarrer Bernhard Nake

Rückblick Firmung: Parcours der Versöhnung

Zwei Wochen vor der Firmung waren die Jugendlichen, die sich auf das Sakrament der Firmung vorbereiten zu einem „Parcours der Versöhnung“ in die Kirche Heilige Familie eingeladen. Sie hatten die Möglichkeit, an 5 Stationen entlangzugehen und sich den dort ausliegenden Fragen zu stellen und kleine Aktivitäten zu vollziehen. Nach der stillen Beschäftigung mit den Lebensfragen konnten sie mit einem Erwachsenen aus dem Netzwerk go4peace ein (Beicht-) Gespräch führen und dann noch eine stille Zeit der Anbetung im Zelt suchen.

Am Ende gab's dann als Geschenk ein kleines Glas Honig aus dem Pfarrgarten, versehen mit dem Wort aus dem Buch der Sprüche (16,24): „Freundliche Worte sind wie Honig, süß für die Seele und gesund für den Körper.“

Folgende Stationen waren den jungen Menschen angeboten:

bereichernd (Station1)

Fragen: Welche Erfahrungen haben mein Leben - wie Sternstunden - wirklich bereichert? Welche



Menschen sind mir wichtig, weil ich mit ihnen besonders leuchtende Erfahrungen verbinde?

Aktivität: Nimm dir einen Anhänger „Schön, dass du da bist!“ und sag Gott kurz DANKE für dein Leben.

belastend (Station 2)

Fragen: In welchen Situationen habe ich mich in meinem Leben klein gefühlt? Habe ich meine eigenen Grenzen schon einmal deutlich gespürt? Welche Menschen haben mich enttäuscht? Wie gehe ich damit um? Wovon hängt es ab, ob ich ihnen eine weitere Chance gebe? Was belastet mich?

Aktivität: Schreib das, was schwer ist in deinem Leben auf einen Zettel und schieb es in die Klagemauer!

ermutigend (Station3)

Fragen: Die Zeit läuft unaufhörlich! Wie gehe ich mit meiner Zeit um? Nutze ich sie, um vielleicht mit Freunden oder allein etwas Sinnvolles zu tun? Oder greife ich eher zum Smartphone oder zur Fernbedienung? Wen möchte ich gern mal wieder besuchen, um mit ihm / ihr Zeit zu teilen?

Aktivität: Nimm dir einen Holzstern als Geschenk für den, den du besuchen wirst.

betend (Station 4)

Fragen: Wie, wo und wann bete ich? Was erlebe ich, wenn ich mich an Gott wende – was ist schön, was schwierig? Wer ist Gott für mich?

Aktivität: Schreib es auf einen Zettel und poste es an die Pinwand!

neu beginnend (Station 5)

Fragen: Akzeptiere ich mich, wie ich bin? Was mag ich besonders gern an mir? Gibt es Punkte, die ich in meinem Leben verändern möchte? Welchem Menschen könnte ich etwas Gutes tun? Was will ich mir in nächster Zeit vornehmen?

Aktivität: Nimm dir zur Erinnerung einen Stein für deine Hosentasche.

Es wurde ein bewegender Abend. Zwei Rückmeldungen Jugendlicher, die mich noch – unaufgefordert - in der Nacht erreichten, mögen eine Ahnung

geben, was sich für einzelne Jugendliche ereignet hat: „Guten Abend, ich möchte mich einfach nochmal auf diesem Weg für diesen tollen Parcours und für das liebe Gespräch bedanken. Ich habe besonders heute Abend in der Kirche die Anwesenheit Gottes gespürt. Mir ist bewusst geworden, dass Gott in unserer Wirklichkeit lebt. Er ist mitten unter uns. Mir ist einiges über mein Leben bewusst geworden und mir ist klar geworden, dass für alles, was bisher geschehen ist, Gott verantwortlich ist. Er begleitet mich jeden Tag auf jedem Weg. Er wirkt in uns.“ (1) - Guten Abend, ich wollte mich einmal für den schönen Abend bedanken. Ich fand alle Stationen super gut und ich habe es genossen einmal in Ruhe über diese ganzen Fragen nachzudenken. Ich bin sehr froh, dass ich da sein konnte.“



Am nächsten Morgen bat ich alle Jugendlichen, die den Parcours der Versöhnung hatten durchlaufen können und dann noch ein (Beicht)-Gespräch geführt hatten, um EIN Wort, was in ihrer Seele noch nachklang. Innerhalb weniger Minuten erreichten mich 45 Rückmeldungen.

Nachdenklichkeit, Dankbarkeit (16), Freiheit, Erleichterung, Entlastet!, Einsicht, Freude, Zufriedenheit (2), Erleichterung (6), Befreiung (5), Seligkeit, Wirklichkeit, Neuanfang, Hoffnung, Ehrlichkeit (3), Zeit, Verzicht, Wahrheit.

Meinolf Wacker



Firmung 2025 – Pfarrei Heilig Kreuz

„Navigier dich ins Leben!“ Unter diesem Motto hatten sich 74 junge Leute acht Monate lang in der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen – unterstützt vom Netzwerk go4peace - auf das Sakrament der Firmung vorbereitet.

Die Jugendlichen hatten in der Beschäftigung mit dem Logbuch „Mein Leben – windschief und glänzend“ gelernt, sich den Fragen des eigenen Lebens zu stellen.

Am Tiny House im Pfarrgarten waren sie lebendig über ihre eigenen Zukunftsperspektiven ins Gespräch gekommen. Mit dem Modul „geistreich unterwegs“ waren die Firmbewerber*innen den Gaben des Heiligen Geistes in ihrem eigenen Leben auf die Spur gekommen und hatten nach den Sommerferien in kleinen selbstgewählten Gruppen den Online-Kurs „Mit Jesus im Boot“ durchlaufen. Ein Parcours der Versöhnung hatte geholfen, auch mit Schuld und Gebrochenheit im eigenen Leben umgehen zu lernen.



In zwei bewegenden Firmfeiern hat Weihbischof Josef Holtkotte am Sonntag, dem 23.11.25 den jungen Menschen das Sakrament der Firmung gespendet. Er suchte zu jedem der jungen Menschen und ihren Paten einen persönlichen Kontakt und ermutigte, den eigenen Glauben weiter im Gespräch mit anderen zu halten.

Auf die abendliche Frage in einem Messengerdienst, was jeder einzelne noch im Herzen spürte, kamen Antworten wie:

Glück, Freude, Neugier, Frieden, Zufriedenheit, Erfüllung, Aufbruch, Dankbarkeit, Geborgenheit. Am häufigsten genannt wurde das Wort „Verbundenheit“.

Darin kam die während der Firmvorbereitung gemachte Erfahrung zum Ausdruck:

„Wir sind nicht allein unterwegs. Wir wissen uns verbunden – untereinander und mit Gott!“

Meinolf Wacker



Firmfeier 14 Uhr



Firmfeier 16 Uhr



Rückblick

Gottesdienst mit Krankensalbung am 16.10.2025



Am 16. Oktober 2025 fand ein Gottesdienst mit der gemeinsamen Feier der Krankensalbung in der Kirche Heilige Familie Kamen statt. Viele Gottesdienstbesucher fanden den Weg in die Kirche, um dort im Sakrament der Krankensalbung die Nähe Gottes zu spüren und so Kraft für ihr Leben zu schöpfen. Die besondere Atmosphäre berührte die Anwesenden und machte spürbar, wie wertvoll es ist, solche Augenblicke gemeinsam zu teilen.

Im Anschluss trafen sich alle im Pfarrzentrum Heilige Familie zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei liebevoll vorbereiteten Schnittchen und Kuchen entstanden lebendige Gespräche, und die gemeinsame Zeit wurde von allen spürbar geschätzt.

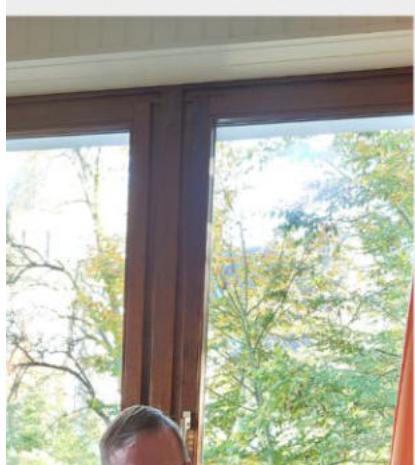
Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die diesen Tag vorbereitet und begleitet haben.

Mit ihrem Engagement, ihrer Fürsorge und ihrem Einsatz haben sie diesen besonderen Nachmittag zu einem schönen Erlebnis für alle gemacht.



Das Vorberietungsteam von links nach rechts: Elisabeth Schulte, Eva Rabe, Maria Wrobel, Gerda Franzen





Gottesdienste der kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 6. Dezember bis 18. Januar

Samstag, 06. Dezember 2025

17:45 Uhr	Hl. Familie	Beichte
18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz

Sonntag, 07. Dezember 2025

2. ADVENT

09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe

Kollekte zum Wochenende: für die Jugendseelsorge

Montag, 08. Dezember 2025

HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

10:30 Uhr	Peter u. Paul	Hl. Messe
-----------	---------------	------------------

Dienstag, 09. Dezember 2025

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
-----------	-------------	------------------

Mittwoch, 10. Dezember 2025

10:00 Uhr	Pertheszentrum	Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Pertheszentrums
-----------	----------------	---

Freitag, 12. Dezember 2025

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz
-----------	-------------	--

Samstag, 13. Dezember 2025

18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz
-----------	-------------	--

Sonntag, 14. Dezember 2025

3. ADVENT (GAUDETE)

09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
18:00 Uhr	Margaretenkirche	ökumenische Andacht mit Chor

Kollekte zum Wochenende: für die Kirchenrenovierung

Dienstag, 16. Dezember 2025

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
-----------	-------------	------------------

17 – 19 Uhr	Hl. Familie	Beichte vor Weihnachten
-------------	-------------	--------------------------------

Mittwoch, 17. Dezember 2025

11:00 Uhr	Haus Volkermann	Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Hauses Volkermann
-----------	-----------------	---

Donnerstag, 18. Dezember 2025

09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
-----------	------------	------------------

Freitag, 19. Dezember 2025

08:00 Uhr	Hl. Familie	Schulgottesdienst
09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz



Samstag, 20. Dezember 2025

18:30 Uhr **Hl. Familie** **Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Sonntag, 21. Dezember 2025

4. ADVENT

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe**
16:00 Uhr St. Marien **Bußgottesdienst**

Kollekte zum Wochenende: für das Netzwerk go4peace

Dienstag, 23. Dezember 2025

09:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe**

Mittwoch, 24. Dezember 2025

Heiligabend

15:30 Uhr **Hl. Familie** **Krippenspiel**
Kollekte: Weltmissionstag der Kinder
17:00 Uhr **Hl. Familie** **Christmette**
20:45 Uhr **Hl. Familie** **musikalische Einstimmung**
21:00 Uhr **Hl. Familie** **Christmette**

Kollekte: Flutkatastrophe in Sibolga

Donnerstag, 25. Dezember 2025

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN, WEIHNACHTEN

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe**

Kollekte: Adveniat

Freitag, 26. Dezember 2025

HL. STEPHANUS, ZWEITER WEIHNACHTSTAG

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz mit Chor**

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Samstag, 27. Dezember 2025

15:00 Uhr **Hl. Familie** **Tamilischer Gottesdienst zu Weihnachten**
18:30 Uhr **Hl. Familie** **Die Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz entfällt**

Sonntag, 28. Dezember 2025

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe**
12:15 Uhr **Hl. Familie** **Tauffeier in der Pfarrei Hl. Kreuz**

Kollekte zum Wochenende: für die Förderung von Priesterberufen

Dienstag, 30. Dezember 2025

10:30 Uhr Peter u. Paul **Wortgottesdienst zum Jahresabschluss**

Mittwoch, 31. Dezember 2025

17:00 Uhr **Hl. Familie** **Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Kollekte: für die Seniorenpastoral der Gemeinde



Donnerstag, 01. Januar 2026

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

11:00 Uhr St. Marien **Hi. Messe für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Kollekte: für besondere Aufgaben der Weltkirche

Freitag, 02. Januar 2026

09:00 Uhr Hl. Familie **Hi. Messe für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Samstag, 03. Januar 2026

17:45 Uhr Hl. Familie **Beichte**

18:30 Uhr Hl. Familie **Vorabendmesse für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Sonntag, 04. Januar 2026

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

09:30 Uhr St. Marien **Hi. Messe**

11:00 Uhr Hl. Familie **Hi. Messe**

Kollekte zum Wochenende: für die Mission in Afrika

Dienstag, 06. Januar 2026

ERSCHEINUNG DES HERRN, Hl. drei Könige

18:30 Uhr Hl. Familie **Hi. Messe für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Mittwoch, 07. Januar 2026

10:30 Uhr H.a.Koppelteich **Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Seniorenzentrums Haus am Koppelteich**

17:00 Uhr Hl. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 08. Januar 2026

08:00 Uhr Hl. Familie **Schulgottesdienst**

09:00 Uhr St. Marien **Hi. Messe**

Freitag, 09. Januar 2026

09:00 Uhr Hl. Familie **Hi. Messe für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Samstag, 10. Januar 2026

09:30 Uhr Hl. Familie **Aussendungsgottesdienst Sternsinger**

09:30 Uhr St. Marien **Aussendungsgottesdienst Sternsinger**

18:30 Uhr Hl. Familie **Vorabendmesse für die Pfarrei Hi. Kreuz**

Sonntag, 11. Januar 2026

TAUFE DES HERRN

09:30 Uhr St. Marien **Hi. Messe**

11:00 Uhr Hl. Familie **1. Familiengottesdienst zur Kommunionvorbereitung und zum Abschluss der Sternsingeraktion**

17:00 Uhr Hl. Familie **Dreikönigskonzert**

Kollekte zum Wochenende: für die Sternsingeraktion

Dienstag, 13. Januar 2026

09:00 Uhr Hl. Familie **Hi. Messe**



Mittwoch, 14. Januar 2026

10:00 Uhr	Pertheszentrum	Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Pertheszentrums
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Samstag, 17. Januar 2026

18:30 Uhr	Hl. Familie	Die Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz entfällt
-----------	-------------	---

Sonntag, 18. Januar 2026**2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

09:30 Uhr	St. Marien	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Hl. Familie	Wort-Gottes-Feier

Kollekte zum Wochenende: für die Familienseelsorge



VERANSTALTUNGEN

go4peace Arrived?



Seit fast 30 Jahren sind im Netzwerk go4peace junge Menschen auf Wegen Europas unterwegs, um sich in vielgestaltigen Aktivitäten für den Frieden zu engagieren. Viele sind mittlerweile - nach Jahren des Aufbrechens - an vielen Orten Europas in ihrem Leben angekommen.

Am 13. Dezember 2025 treffen sie sich am Vorabend des 2. Advent über eine Internet-Plattform, um einander zu begegnen und über folgende adventliche Fragen in Austausch zu kommen: Wohin hat mich meine Lebensreise geführt? Was bewegt mich im Augenblick? Wie lebe ich mit Gott in meiner Alltagswirklichkeit?

Wir freuen uns auf einen lebhaften Austausch und eine lebendige Erfahrung Europas. Die jungen Erwachsenen kommen aus Bosnien-Herzegowina und Albanien, aus dem Kosovo, Österreich und Deutschland, aus Belgien, Tschechien, Serbien und Slowenien ...

Wollt ihr als Jugendliche und junge Erwachsene dabei sein, meldet euch: meinolfwacker@gmx.de

Meinolf Wacker

Sternsingeraktion

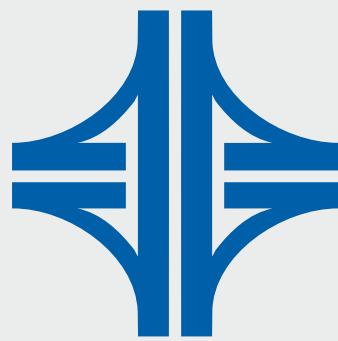


Am Sa, 10. Januar 2026 ziehen die Sternsinger wieder durch die Straßen unserer Pfarrei und freuen sich auf die Begegnungen mit Ihnen.

Die Sternsinger sammeln für Kinder im Stadtviertel Fermentim / Shkodër / Albanien.

Wenn Sie von den Sternsingern besucht werden möchten und bisher noch nicht besucht wurden, können Sie sich in die Listen eintragen, die in den Ausgangsbereichen der Kirchen ausliegen. Über unsere Homepage www.kirche-am-kreuz.de können Sie sich ebenfalls anmelden.





STERNSINGERAKTION

MACH MIT BEIM STERN SINGEN!

Am Samstag, den 10. Januar 2026 ist es wieder soweit:

Die Sternsinger der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen ziehen wieder durch die Stadt Kamen und ihr könnt dabei sein!

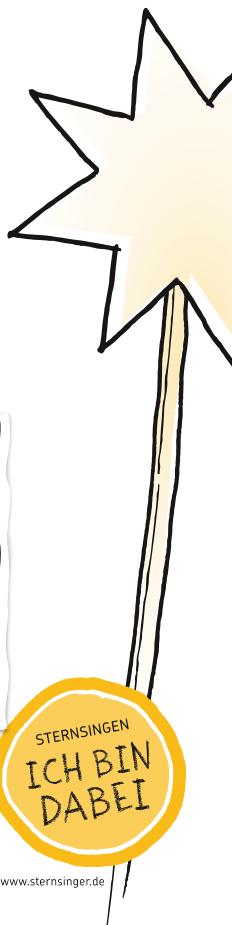
Gemeinsam bringen wir Freude in die Straßen, sammeln Spenden und helfen damit Kindern und Familien im Ortsteil Fermentim in Shkodër, Albanien.

Seid dabei - egal ob als Sternsinger*in oder als Begleitung!

Auch Eure Freunde können gern mitmachen.

Anmeldung:
Melde Dich auf unserer Homepage www.kirche-am-kreuz.de an.
Vorbereitungstreffen
Mittwoch, 07.01.2026
Kamen Mitte, Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4
16 Uhr, für diejenigen, die schon öfter dabei waren und 16:45 Uhr, für die, die das erste Mal dabei sind.
Methler, Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 63
17 Uhr, gemeinsamer Termin für alle Kinder, die in Methler mitmachen möchten

 **AKTION**
DREIKÖNIGSSINGEN



SCHULGOTTES-DIENSTE

Die Schulgemeinschaft des Katholischen Bekenntnisstandortes Heiliger Josef feiert ein- bis zweimal monatlich und zu besonderen Anlässen einen Gottesdienst in der Kirche Heilige Familie Kamen. Dazu sind ab sofort wieder alle Menschen herzlich eingeladen, die gerne mitfeiern möchten!

KRANKEN-SALBUNG

Einmal jährlich laden wir in der Kirche der Heiligen Familie zu einer Heiligen Messe ein, bei der die Krankensalbung gespendet wird. Dazu sind besonders ältere und kranke Mitglieder der Gemeinde eingeladen. Wer das Haus nicht mehr verlassen kann oder im städtischen Hellmig-Krankenhaus in Kamen liegt, kann einen Priester bitten, ihn zum Empfang der Krankensalbung zu besuchen. (Kontakt: 02307-964370).

GLUTENFREIE HOSTIE

Falls Sie eine glutenfreie Hostie benötigen, melden Sie sich bitte vor dem jeweiligen Gottesdienst in der Sakristei.



VERANSTALTUNGEN

9. Dreikönigskonzert mit dem Organisten der Päpstlichen Marienbasilika Kevelar: Elmar Lehnen

Liebe Freundinnen und Freunde der Kirchenmusik,

auch das Jahr 2026 dürfen wir wieder mit Musik höchster Qualität beginnen. Aus Kevelar wird Elmar Lehnen zu Gast sein, der Organist an der dortigen Päpstlichen Marienbasilika.



Elmar Lehnen (Kevelaer), geboren in Hinsbeck am Niederrhein, erhielt seinen ersten Orgelunterricht bei Wolfgang Seifen. Er absolvierte sein Kirchenmusikstudium an der Kirchenmusikschule St. Gregorius-Haus in Aachen, wo er später im Rahmen der C- Ausbildung Orgel und Chorleitung unterrichtete. Seine Lehrer waren hier B. Botzet, N. Richtsteig und V. Scholz. Weitere Studien führten ihn an die Schola Cantorum in Paris zu Prof. Jean-Paul Imbert, wo er sein „diplome de concert“ mit Auszeichnung abschloss. Nach zehnjähriger Tätigkeit als Kantor der Pfarre St. Anna in Mönchengladbach-Windberg wurde er im Oktober 2000 zum Basilikaorganisten der Päpstlichen Marienbasilika zu Kevelaer berufen.

Bei uns in Kamen wird er ein abwechslungsreiches Programm aus Improvisationen über beliebte weihnachtliche Melodien, aber auch große Werke wie das „Pièce héroïque“ von C. Franck oder J. S. Bachs „Toccata Adagio und Fuge C-Dur“ aufführen.

Auch zu diesem musikalischen Start in das neue Jahr 2026 möchte ich euch und Sie am

Sonntag, 11.01.2026 um 17 Uhr

sehr herzlich in die Kirche Hl. Familie einladen. Einlass ist ab 16.30 Uhr, der Eintritt ist frei!

Herzlich grüßt Sie
Lukas Bajon



VORANKÜNDIGUNG

13. - 17. Mai 2026 Katholikentag in Würzburg



Katholikentage sind Großereignisse mit über 175-jähriger Tradition. Sie finden in der Regel alle zwei Jahre statt – jeweils in einer anderen Stadt. Für fünf Tage kommen mehrere Zehntausend Katholik:innen und Gläubige aller Konfessionen und vieler Religionen aus Deutschland, Europa und der Welt zusammen, um gemeinsam zu beten, zu diskutieren und zu feiern. Gottesdienste, große und kleine Podien, Werkstätten, Konzerte, Ausstellungen, Theater und vieles mehr erwarten die Besucher*innen.

Leitwort 2026 "Hab Mut, steh auf!".

Katholikentage laden alle Menschen ein: bekennende Christ*innen, Gläubige anderer Religionen sowie Menschen, die Neugier und Interesse am christlichen Glauben und an kirchlicher Arbeit haben.

Seien Sie gespannt auf: unterschiedliche Podien, Werkstätten, Konzerte, spannende Debatten, Workshops, Kleinkunst, Meditationen, Ausstellungen, Mitmachaktionen, die Nacht der Lichter, einen täglichen Abendsegen und vieles mehr.

Das Netzwerk go4peace wird mit dem Projekt navi4life in der Kirchenmeile in Würzburg beim Katholikentag präsent sein. Wenn Sie in diesen Tagen in Würzburg sind, schauen Sie gerne vorbei!



TAUFEN

vier Kinder

Herzliche Glückwünsche
und Gottes Segen!

VERSTORBEN

Es sind neun Gemeindemitglieder
verstorben!

Gott schenke Ihnen das
ewige Leben.

Terminkalender

Zu folgenden Veranstaltungen sind alle, die teilnehmen möchten, ganz herzlich eingeladen. Wir wünschen allen ein gutes Beisammensein und viel Freude bei den Treffen.

Proben

Jeden Montag: 19 Uhr

Blasorchester St. Marien Kaiserau e.V. im kath. Pfarrheim, Harkortstr. 1.

Jeden Mittwoch: 19:30 Uhr

gemeinsame Probe 'Cäcilienchor' und 'Voices of Joy' im Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen, Dunkle Str. 4. Keine Probe in den Ferien.

Kolpingsfamilie Hl. Familie

Folgende Gewinnnummern wurden bei der diesjährigen Martinslosaktion gezogen:

40, 146, 200, 268, 290, 348, 361, 378, 387, 412, 588, 600, 640, 668, 738, 739, 844, 944, 964, 976

Die Gewinne (jeweils ein Kamen-Gutschein) können bis zum 09.12.2025 bei der Kolpingsfamilie Kamen/ Familie Weber abgeholt werden. Es wird um eine Terminabsprache unter 75188 gebeten.

Mittwoch, 10.12.2025

Adventsfeier der Senioren im Kolping Bezirk Hellweg. Die Feier beginnt um 14.30 Uhr im Franziskus-Forum, Friedhofstr. 21 in Wiede/Ruhr. Abfahrt ist um 13.15 Uhr ab Kolpingtreff. Nähere Informationen und Anmeldung bis zum 26.11.2025 bei Familie Weber, Tel. 75188

Sonntag, 14.12.2025

Familienfrühschoppen mit gemeinsamen Mittagessen ab 12.00 Uhr im und am Kolpingtreff

Freitag, 19.12.2025

Spieleabend für alle Generationen um 19 Uhr im Kolpingtreff. Interessierte sind herzlich willkommen!

Sonntag, 11.01.2026

Familienfrühschoppen mit gemeinsamen Mittagessen ab 12.00 Uhr im und am Kolpingtreff

„Mein Schuh tut gut!“

Schuhsammelaktion 2025 der Kolpingsfamilien auch in Kamen

Noch bis zum Jahresende findet die neunte bundesweite Schuhsammelaktion zugunsten der KOLPING INTERNATIONAL Foundation statt. Für die Abgabe wird um eine vorherige telefonische Terminabsprache unter 02307/75188 gebeten.

Kolpingsfamilie St. Marien

Sonntag, 07. Dezember, 09.30 Uhr

Kolpinggedenktag zum 49jährigen Bestehen der Kolpingsfamilie

Gottesdienst zum Kolpinggedenktag mit anschließendem gemeinsamen Beisammensein und Jubilarehrung im Pfarrheim

Mittwoch, 10. Dezember, 14.30 Uhr

(Treffpunkt: 13.30 Uhr - am Pfarrheim)

Adventsfeier der Senioren vom Bezirksverband Hellweg - organisiert und ausgerichtet von der Kolpingsfamilie Wiede/Ruhr im Franziskusforum Wiede/Ruhr. Fahrt mit Privat PKW. Mitfahrglegenheiten werden geboten.

Anmeldungen bis zum 01.12. bei Helmut Riedner, Tel. 0230731470 oder Franz Walters Tel. 023073419

Seniorenrunde St. Marien Kaiserau

Sie trifft sich regelmäßig jeden Dienstag von 15 - 16:45 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1. Zur Zeit erheben wir einen Kostenbeitrag von 4 Euro.

Stricken und Klönen

Die Gruppe 'Stricken und Klönen' trifft sich mittwochs alle 14 Tage um 15 Uhr im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

Friedensgebet

Dieses findet jeden Donnerstag, 18:10 Uhr in der Margaretenkirche in Methler statt.



Unsere Hilfsangebote

CARIert Kleiderladen



Der Kleiderladen CARIert ist **dienstags von 15 - 17 Uhr im Pfarrzentrum Heilige Familie** geöffnet.

Sie finden hier gut erhaltene Kleidung, liebevoll sortiert, für alle, die gerade auf ihr Budget achten müssen. Jeder ist herzlich willkommen!

Während dieser Zeit können sie dort auch gern gewaschene, gepflegte Kleidung abgeben.

Möchten Sie unser Team unterstützen und ehrenamtlich im Kleiderladen aktiv werden? Dann melden Sie sich in der Sakristei bei Frau Patschkowski oder im Pfarrbüro. Den Zeitumfang können Sie selber bestimmen. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Flüchtlingsberatung

In der sozialen Beratung für Geflüchtete hilft die Kreis-Caritas Menschen ohne dauerhaften Aufenthaltsstatus. Das Angebot umfasst vor allem folgende Hilfen:

- Klärung der individuellen Bedingungen und Fähigkeiten
- Beratung im Integrationsprozess / Klärung von Ansprüchen auf staatliche Hilfen
- Vermittlung zu Sprachkursen
- Begleitung von Initiativen von und für Flüchtlinge
- Vernetzung von Diensten
- Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Unterstützung von Selbstorganisationen
- gemeinwesenorientierte Projektarbeit



Herr Ismael ist immer dienstags und donnerstags von 08:30 - 16:30 im Pfarrzentrum Heilige Familie, Dunkle Str. 4, 59174 Kamen, für Flüchtlingsberatung anwesend.

Beratungsgespräche sind nur mit telefonischer Voranmeldung bei Herrn Ismael möglich.

Tel. 02307 931985 oder 02303 2513525.

!! Kompakt – alles Wichtige !!

Kontakt

Öffnungszeiten:

Di und Fr 9:00 - 12:00 Uhr
Mi 10:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Vom 24.12. - 02.01.2026 ist das Büro geschlossen!

Zusätzliche telefonische Erreichbarkeit:

Mo u. Do 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonnummern: 02307-964370
0151 11615134

E-Mail: heilig-kreuz-kamen@erzbistum-paderborn.de

Homepage: www.kirche-am-kreuz.de

Verantwortliche

Pfarrer u.

Präventionsfachkraft

Bernhard Nake
Tel. 02307-964370

Diakon

Wilfried Heß
Tel. 02307-30854

Gemeindereferentin

Susanne Lehn
Tel. 02307 931983

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Gibbels
Elisabeth Markwiok

Küsterinnenteam

Roswitha Patschkowski
Ilona Schickentanz
Jerumine Edirmanasinghe

Emilia Sokol

Kirchenmusiker
Lukas Bajon

Standorte

Kirchen:

Hl. Familie Kamen, Dunkle Straße 9
St. Marien Kaiserau. Robert-Koch-Str. 63

Pfarrheime:

Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen, Dunkle Str. 4
Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 63

Katholischer Friedhof

Fritz-Haber-Straße

NGZ go4peace

Pastor

Meinolf Wacker
Leiter des NGZ go4peace
Tel. 0172-5638432
E-Mail: meinolfwacker@gmx.de
Homepages: www.go4peace.eu
www.navi4life.de

KiTas

Kath. Familienzentrum Hl. Familie, Bollwerk 1

Leitung: Silvia Mühlhaus
Tel. 02307-10881, www.kita-heilige-familie-kamen.de

Kath. St. Christophorus-Kindergarten, Hegelstr. 6

Leitung: Jutta Wethmar
Tel. 02307-79698, www.kita-christophorus-kamen.de

Kath. Kindergarten St. Marien, Pestalozzistr. 6

Leitung: Silvia Mühlhaus Tel. 02307-31774,
www.kita-marien-kamen.de

Impressum

Die Pfarrnachrichten der Pfarrei Hl. Kreuz Kamen liegen kostenlos an folgenden Stellen aus: Kirche Hl. Familie / Kirche St. Marien Kaiserau / Pfarrbüro Hl. Kreuz Kamen / Altenzentrum Peter u. Paul / in den Kindertages-einrichtungen / online als PDF-Datei unter www.kirche-am-kreuz.de. Persönliche Daten können Sie online nicht sehen.

Herausgeber: Pfarrei Hl. Kreuz Kamen,
Kirchplatz 6a, 59174 Kamen, Tel: 02307-964370

Redaktion: Pfarrer Bernhard Nake, Pastor Meinolf Wacker,
Pfarrsekretärin Elisabeth Markwiok

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernhard Nake

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweis: pfarrbriefservice.de, pixabay, freepik, gemeinfrei, privat, Nennung unter dem Bild

Nächste Ausgabe

Zeitraum 17.01. bis 01.03.2026

Redaktionsschluss: 02.01.2026

